

Acer palmatum - Fächer-Ahorn

Blütenstand:

Rispen Dolden

Blütenfarbe:

violett

Blütezeit:

5-5

Blattfarbe:

rot grün

Blattform:

mehrfach gelappt

Höhe von:

3,00m

- 4,00m

Licht:

absonnig, halbschattig

Bodenfeuchte:

trocken, frisch

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch

Boden:

sandig, humos

Gehölztyp:

Großstrauch, Strauch

Wurzeln:

Feinwurzeln überwiegen, flach

Eigenschaft:

auffallende Frucht

Unverträglichkeit:

Bodenverdichtung, Staunässe, Wind, Oberflächenverdichtung, niedrige Luftfeuchtigkeit

Wuchsform:

locker

Verwendung:

Dachgarten, Mobiles Grün, kleine Gärten, Solitärgehölz

Pflege:

Unterpflanzung von schwachwüchsigen Stauden

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Acer palmatum

Acer palmatum, der Fächerahorn oder Japanische Ahorn, ist ein edles Ziergehölz, das mit filigran geschlitztem Laub und harmonischer, oft mehrstämmiger Wuchsform jeden Garten veredelt. Als eleganter Kleinbaum bzw. Gartenstrauch zeigt er im Jahresverlauf ein eindrucksvolles Farbspiel: frisches, meist mittelgrünes Austriebslaub im Frühjahr, sattes Sommergrün mit zartem Glanz und eine spektakuläre Herbstfärbung in leuchtenden Tönen von Gelb über Orange bis Karminrot. Die unauffällige, frühe Blüte steht hinter dem Laubschmuck zurück, betont aber die natürliche Anmut dieses Zierbaums. Dank seines ruhigen, leicht überhängenden Kronenbaus empfiehlt sich Acer palmatum als Solitär im Vorgarten, als Blickfang im Beet oder als formstarke Kübelpflanze auf Terrasse und Patio; in japanisch inspirierten Gestaltungen, an Teichrändern oder in Innenhöfen kommt seine grafische Struktur besonders zur Geltung. Ein geschützter, absonniger bis halbschattiger Standort bewahrt die feinen Blätter vor praller Mittagssonne und Wind; der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch bis mäßig feucht, schwach sauer bis neutral und gut durchlässig sein, Staunässe sowie kalkbetonte Substrate werden gemieden. Der Fächerahorn wächst moderat und bleibt überschaubar, wodurch er sich bestens für Gruppenpflanzungen mit schattenverträglichen Begleitern ebenso eignet wie für die Einzelstellung. Ein Rückschnitt ist meist nicht erforderlich; wenn nötig, erfolgt ein leichter Formschnitt nach dem Austrieb. Mulchen und gleichmäßige Wasserversorgung in Trockenphasen unterstützen die vitalen Farben und die dichte, harmonische Krone.



Acer palmatum 100-125 cm

Acer palmatum, der Fächerahorn oder japanische Ahorn, ist ein elegantes Ziergehölz, das mit seiner filigranen Blattform und harmonischen Wuchsweise jede Gartenszene veredelt. Die tief eingeschnittenen, handförmigen Blätter treiben im Frühjahr zart aus, zeigen im Sommer ein edles Grün und leuchten im Herbst spektakulär in Tönen von Orange, Rot und Purpur. Die Wuchsform ist meist mehrstämmig, locker und malerisch aufgebaut, wodurch der Fächerahorn sowohl als kleiner Gartenbaum wie auch als groß werdender Gartenstrauch wirkt und als Solitärgehölz besonders zur Geltung kommt. Die feinen, unaufdringlichen Blüten im Frühjahr treten gegenüber dem ornamentalen Laub in den Hintergrund, bilden aber einen reizvollen Auftakt zur Saison. Als Blickfang im Vorgarten, im japanisch inspirierten

Beet, im Schattenbeet oder im modernen Stadtgarten setzt Acer palmatum starke Akzente. In großen Kübeln auf Terrasse oder Hof entfaltet er ebenfalls seine Wirkung, sofern auf eine gute Drainage geachtet wird. Bevorzugt wird ein halbschattiger bis sonniger, windgeschützter Standort ohne extreme Mittagssonne. Der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch, gut durchlässig und eher schwach sauer bis neutral sein; Staunässe und starke Kalkgehalte sind zu vermeiden. Eine gleichmäßige Wasserversorgung, mulchen im Wurzelbereich und ein behutsamer Formschnitt nach der Haupttriebphase fördern die Vitalität und den feinen Aufbau der Krone. Kübelpflanzen profitieren im Winter von Wurzelschutz, im Garten ist ein kurzer Schutz bei Spätfrösten sinnvoll, damit das junge Laub unversehrt bleibt. So zeigt der japanische Ahorn über Jahre seine charakteristische, ruhige Ausstrahlung.



Acer palmatum 150-175 cm

Acer palmatum, der Fächerahorn beziehungsweise Japanische Ahorn, ist ein elegantes Laubgehölz, das als Zierstrauch oder kleiner Gartenbaum mit filigraner Blattschönheit begeistert. Sein fein gelapptes, handförmiges Laub treibt im Frühjahr frischgrün bis rötlich aus, bleibt im Sommer zierend und leuchtet im Herbst in intensiven Tönen von Orange über Scharlachrot bis Purpur. Die unaufdringlichen, rötlich-purpurnen Frühlingsblüten werden von einer harmonischen, meist schirmförmigen Krone getragen, der Wuchs ist aufrecht, später breit ausladend und mehrstämmig, wodurch der Fächerahorn als Solitär im Vorgarten oder in der Rasenfläche eine besondere Präsenz entwickelt. In Beeten und Rabatten setzt dieses Ziergehölz ruhige, asiatisch anmutende Akzente, eignet sich in geschützter Lage auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Patio und ergänzt Teich- und Steingärten ebenso wie fernöstlich gestaltete Gartenräume; in Gruppenpflanzung mit schattenverträglichen Stauden und immergrünen Strukturbildnern entstehen kontrastreiche Kompositionen. Bevorzugt wird ein halbschattiger bis lichtsonniger, windgeschützter Standort ohne pralle Mittagssonne. Der Boden sollte humos, durchlässig und gleichmäßig frisch bis mäßig feucht sein, Staunässe und starke Kalkgehalte gilt es zu vermeiden; eine leicht saure bis neutrale Erde fördert die intensive Herbstfärbung. Ein locker gehaltener Mulch, kalkarmes Gießen in Trockenphasen und eine zurückhaltende, formschonende Pflege ohne starke Rückschnitte erhalten die natürliche Silhouette. In rauen Lagen empfiehlt sich ein Schutz vor Spätfrösten sowie Winterschutz für Exemplare im Container.

[Weitere Infos >>](#)



Acer palmatum 200-250 cm

Acer palmatum, der Fächerahorn bzw. Japanische Ahorn, ist ein elegantes Laubgehölz für stilvolle Gartengestaltung. Mit seiner feingeschlitzten, handförmigen Belaubung und der filigranen Silhouette setzt dieser Zierahorn vom Frühjahr bis in den Herbst eindrucksvolle Akzente. Im Austrieb zeigen sich je nach Typ frische Grün- bis Rotnuancen, im Sommer bleibt das Laub gleichmäßig dekorativ und mündet im Herbst in eine spektakuläre Färbung von leuchtendem Orange, Gelb und Scharlachrot. Der Wuchs ist meist mehrstämmig, locker aufgebaut und breitbuschig bis trichterförmig, ideal als Solitärgehölz im Vorgarten, am Hauseingang oder als Blickfang im Beet. Auch als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon kommt der Gartenstrauch hervorragend zur Geltung und lässt sich in asiatisch inspirierten Gärten, am Teichrand oder in der Nähe von Sitzplätzen harmonisch integrieren. Der Japanische Ahorn bevorzugt einen geschützten, halbschattigen bis lichtsonnigen Standort ohne brennende Mittagssonne, wo sein zartes Laub vor Wind und Hitze bewahrt wird. Der Boden sollte humos, gleichmäßig frisch, durchlässig und leicht sauer bis schwach neutral sein; Staunässe ist zu vermeiden. Eine Mulchschicht hält die Feuchtigkeit, kalkarme Bewässerung unterstützt die Vitalität. Schnittmaßnahmen sind kaum nötig, lediglich ein behutsamer Formschnitt nach dem Laubfall erhält die natürliche Krone. Im Kübel sorgt eine gute Drainage für gesunde Wurzeln, und während längerer Trockenphasen wird gleichmäßig gegossen. Als edles Ziergehölz und Gartenstrauch vereint Acer palmatum elegante Wuchsform, intensive Herbstfärbung und vielseitige Verwendung – perfekt für Einzelstellung, Gruppenpflanzung oder die Gestaltung ruhiger Gartenräume.



Acer palmatum 40-60 cm

Acer palmatum, der Japanische Fächerahorn, ist ein elegantes Ziergehölz, das mit fein geschlitztem, handförmigem Laub und einer ausdrucksstarken, malerischen Silhouette begeistert. Im Frühjahr treibt der Gartenahorn in zartem Hellgrün aus, im Sommer zeigt er ein sattes Mittelgrün und leuchtet im Herbst in spektakulären Tönen von Orange über Kupfer bis Karmesinrot. Die unscheinbare Frühjahrsblüte tritt hinter dem dekorativen Laub zurück, während die schirmartige, locker aufgebaute Wuchsform den Fächerahorn als Solitär im Vorgarten oder in der Nähe von Terrassen besonders wirkungsvoll macht. Als Zierstrauch in asiatisch inspirierten Gärten, als Akzent im Staudenbeet oder als formschöne Kübelpflanze

auf Balkon und Terrasse bringt er ganzjährig Struktur und Farbe ins Bild. Der Japanische Ahorn bevorzugt einen geschützten, halbschattigen bis hellen Standort ohne pralle Mittagssonne, die zarten Blätter danken milde Lichtverhältnisse mit gesunden Farben. Der Boden sollte humos, frisch bis gleichmäßig feucht, gut durchlässig und leicht sauer bis schwach neutral sein; Staunässe und lange Trockenphasen werden vermieden. Eine lockere Mulchschicht stabilisiert die Bodenfeuchte, im Kübel empfiehlt sich eine strukturstabile, durchlässige Erde mit guter Drainage. Schnittmaßnahmen sind nur behutsam nötig; am besten formgebend nach dem Laubfall oder sehr früh im Jahr. In Gruppenpflanzung neben schattenverträglichen Stauden und Gräsern wirkt *Acer palmatum* als harmonischer Gartenstrauch, als einzelner Blickfang unterstreicht er architektonische Linien und bringt Ruhe in moderne Gartengestaltungen. Bei Kübelhaltung schützt man den Wurzelbereich im Winter vor starkem Frost, damit der Fächerahorn dauerhaft vital bleibt.

[Weitere Infos >>](#)